

# RS OGH 1991/4/24 1Ob531/91, 5Ob29/09i, 7Ob99/12b, 10Ob8/13v

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 24.04.1991

## Norm

MRG §33 Abs2

## Rechtssatz

Kein Verschulden, jedenfalls aber keine grobe Fahrlässigkeit am Zahlungsverzug liegt dem Mieter zur Last, der auf rechtskundigen Rat angewiesen war, ihn auch in Anspruch nahm und nur wegen der - gemessen an § 1299 ABGB - unververtretbaren Rechtsansicht des Rechtsfreundes in Teilverzug gerät.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 531/91  
Entscheidungstext OGH 24.04.1991 1 Ob 531/91  
Veröff: JBl 1992,42
- 5 Ob 29/09i  
Entscheidungstext OGH 13.10.2009 5 Ob 29/09i
- 7 Ob 99/12b  
Entscheidungstext OGH 14.11.2012 7 Ob 99/12b
- 10 Ob 8/13v  
Entscheidungstext OGH 19.03.2013 10 Ob 8/13v

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1991:RS0070373

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

17.04.2013

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>